

Wahl zum Kirchenvorstand am 20.10.2024

Die Kandidatinnen und Kandidaten
der Kirchengemeinde
Veitsbronn



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Kandidierende für den Kirchenvorstand in Veitsbronn



**Niklas Förster, 26, Student
Veitsbronn**

Ich bin seit ca. 10 Jahren in der Jugend und war z.B. im Bauausschuss für die neue Teestube. Mein Ziel für den Kirchenvorstand ist es, eine Brücke zwischen Jugend- und Erwachsenengemeinde zu bilden.



**Leonard Hoch, 18, Schüler der Fachoberschule,
Veitsbronn**

Neben der Begegnung mit Gott ist die Kirche für mich ein Ort, um historisches Erbe zu bewahren und zugleich mit modernen Formen des Gottesdienstes, wie z.B. der Kraftquelle, zu erneuern. Neben Orgelspielen engagiere ich mich u.a. im Umweltteam der Kirchengemeinde.



**Dr. Simon Holzberger, 39, Physiker
OT Kreppendorf**

Besonders liegt mir am Herzen: die Kinder- und Jugendarbeit zu stärken, Angebote, an denen sich Jung und Alt treffen, auszubauen, und Strukturen zu etablieren, die unsere Hauptamtlichen unterstützen..



**Kerstin Joschko, 47, Physiotherapeutin
Veitsbronn**

Seit meiner Kindheit baue ich mit an Gottes Gemeinde. Anderen Menschen von Gott zu erzählen oder Gottesdienste mit moderner Musik zu begleiten ist mir eine Herzensangelegenheit.



**Helmut Keim, 68, Diplom-Finanzwirt (FH) i.R.
OT Siegelsdorf**

Religion ist wichtiger Halt und Orientierung in allen Zeiten. Damit dies auch in Veitsbronn einen organisierten, soliden und finanziellen Rahmen findet, möchte ich weiter im Kirchenvorstand mitarbeiten.

Kandidierende für den Kirchenvorstand in Veitsbronn



**Monika Ortner, 52, Mobile Fußpflege
Veitsbronn**

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil es schön ist, in einem tollen Team zu arbeiten und für die Kirchengemeinde da zu sein.



**Dieter Pausch-Brunk, 62, Konditormeister
Tuchenbach**

Ich bin bereits seit 12 Jahren im Kirchenvorstand und vertrete unsere Gemeinde Tuchenbach. Ich finde es gut, wenn ein Ansprechpartner vor Ort ist, an den sich die Gemeindeglieder persönlich wenden können. Eine gute Zusammenarbeit in der Gemeinde ist mir sehr wichtig.



**Lydia Probst, 64, Krankenschwester i.R.
Veitsbronn**

Ich lasse mich zum dritten Mal aufstellen, weil ich diese ehrenamtliche Arbeit für die Kirchengemeinde sehr wichtig finde. Zudem arbeite ich schon jahrzehntelang beim Weltgebetstag der Frauen und Frauentag mit.



**Gernot Reichel, 57, IT-Architekt
Veitsbronn**

Als Teil des Kirchenvorstands möchte ich die musikalische Gestaltung der Gottesdienste fördern. Ich will die oft „unsichtbare“ Generation X in unserer Kirchengemeinde repräsentieren und ihr eine Stimme geben.



Eva Schmidt, 35, Elektro-Ingenieurin, Veitsbronn

Die Gemeinde als Ort der Heimat, der Gemeinschaft und des Angenommenseins. Ein Ort, an dem die Gute Nachricht verkündigt wird und der Heilige Geist leiten und berufen darf. Ein Ort für alle Generationen, besonders für Kinder und Jugendliche. Dafür möchte ich mich weiterhin einbringen.

Kandidierende für den Kirchenvorstand in Veitsbronn



**Gerda Schönleben, 72, Landwirtin
Tuchenbach**

Ich möchte mich weiterhin mit meiner jahrelangen Erfahrung als Bindeglied zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen zum Wohle unserer Kirchengemeinde einsetzen. Ich freue mich auf eine weitere Zusammenarbeit.



**Kornelia Siebert, 72, Verkäuferin i.R.
Raindorf**

Da ich schon viele Jahre ehrenamtlich in der Gemeinde tätig bin, möchte ich Verantwortung mittragen.



**Susanne Taig, 54, Fachoberlehrerin für Ernährung
und Gestaltung, Siegelsdorf**

Gerne helfe ich mit, Gemeinde bunt, lebendig und offen zu gestalten.



**Steffi Welker, 45, Diplom-Kauffrau
Veitsbronn**

Ich möchte mich im Kirchenvorstand besonders im Bereich Finanzen und Organisation engagieren. Es ist mir ein Anliegen, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.



**Vanessa Ziegler, 25, Fachlehrerin für Ernährung,
Gestaltung u. Kommunikationstechnik, Veitsbronn**
Ich möchte für den Kirchenvorstand kandidieren, da ich in der Evangelischen Jugend meine ersten Erfahrungen sammeln durfte und dort bereits bei vielen Aktivitäten mitgewirkt habe. Seit November bin ich vom Kirchenvorstand in den Jugendausschuss berufen.